



Sind Windenergieanlagen effizient?


Windenergieanlagen produzieren sauberen Strom. Doch auch für ihre Herstellung, Nutzung und Entsorgung muss - wie bei allen Bauten - Energie aufgebracht werden (sog. graue Energie). Moderne Anlagen holen das schnell wieder rein und können sich bereits nach 5 bis maximal 12 Monaten energetisch amortisieren.

Eine Windenergieanlage erzeugt während ihrer 20-jährigen Laufzeit bis zu 70 Mal so viel Energie, wie in sie ursprünglich "hineingesteckt" wurde. Rechnet man die Wiederverwertung der Materialien in die Ökobilanz mit ein, erzeugt eine Anlage sogar bis zu 90 Mal mehr Energie.

Die Windenergietechnik hat in Deutschland in den vergangenen 20 Jahren bemerkenswerte Fortschritte gemacht. Kostensenkungen erreichte die Branche bislang durch die Entwicklung immer effizienterer Windenergieanlagen mit besseren Blattprofilen, größeren Rotordurchmessern und Nabenhöhen sowie durch den Einstieg in die Serien- und Massenproduktion.

→ [Siehe auch Faktencheck des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie](#)

 **Fake: Windenergieanlagen sind energetisch nicht effizient**

 **Fakt: Eine Windenergieanlage hat nach etwa drei bis sieben Monaten schon so viel Energie erzeugt, wie für ihren Bau, den Betrieb und ihren Rückbau benötigt wird.**